



**RATIONAL**

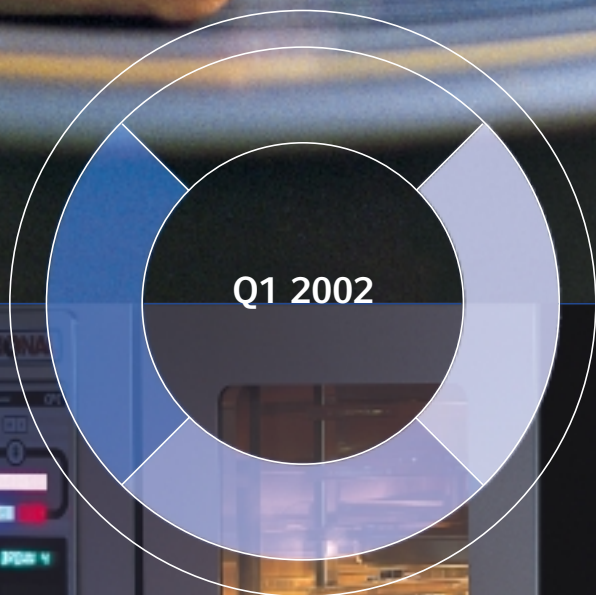
Iglinger Straße 62  
D-86899 Landsberg am Lech  
Tel. + 49 (0) 8191 / 327-0  
Fax + 49 (0) 8191 / 327-272  
[www.rational-ag.com](http://www.rational-ag.com)

IR Kontakt / IR Contact  
Ilona Klinckmann  
Tel. + 49 (0) 8191 / 327-364  
Fax + 49 (0) 8191 / 327-272  
[i.klinckmann@rational-online.de](mailto:i.klinckmann@rational-online.de)  
[www.rational-ag.com](http://www.rational-ag.com)





# Quartalsbericht Quarterly Report



## Kennzahlen Key figures

<b>RATIONAL Gruppe</b> T-Euro <b>RATIONAL Group</b> thousands of euros	<b>31.03.02</b>	<b>31.03.01</b>	<b>Veränderung Change</b>
Umsatzerlöse Sales	40.228	36.464	+ 10,3%
Auslandsanteile in % Sales abroad in %	81%	77%	
Herstellungskosten Cost of goods sold	-17.273	-16.182	+ 6,7%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	42,9%	44,4%	
Vertriebs- und Servicekosten Selling and service expenses	-12.014	-10.841	+ 10,8%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	29,9%	29,7%	
Forschungs- und Entwicklungskosten Research and development expenses	-2.060	-1.764	+ 16,8%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	5,1%	4,8%	
Allgemeine Verwaltungskosten General administration expenses	-2.955	-2.908	+ 1,6%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	7,3%	8,0%	
EBIT – operatives Ergebnis vor Zinsen und Steuern EBIT – operating earnings before interest and taxes	5.967	5.119	+ 16,6%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	14,8%	14,0%	
EBT – Ergebnis vor Steuern EBT – earnings before taxes	5.866	5.064	+ 15,8%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	14,6%	13,9%	
Konzernergebnis Group earnings	3.249	2.776	+ 17,0%
in % der Umsatzerlöse as a percentage of sales	8,1%	7,6%	
je Aktie in Euro per share in euros	0,29	0,24	+ 17,0%
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit Cash flow from current activities	3.539	4.385	- 19,3%
je Aktie in Euro per share in euros	0,31	0,39	
Bilanzsumme Balance sheet total	104.967	88.381	+ 18,8%
Eigenkapital Capital and reserves	67.889	53.638	+ 26,6%
in % zur Bilanzsumme as a percentage of the balance sheet total	64,7%	60,7%	
Working Capital (ohne liquide Mittel) Working capital (without liquid funds)	36.878	30.831	+ 19,6%
Mitarbeiter (im Durchschnitt) Employees (on average)	678	646	+ 5,0%
Umsatzerlöse je Mitarbeiter Sales per employee	59,33	56,45	+ 5,1%

## Sehr geehrte Aktionäre, sehr geehrte Interessenten,

wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der RATIONAL AG. In unserem 1. Quartalsbericht 2002 informieren wir Sie über den aktuellen Geschäftsverlauf und die weitere Entwicklung der Gesellschaft.

## Zweistelliges Umsatzwachstum – Ertrag steigt überproportional

Trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen konnten wir auch im 1. Quartal 2002 unser Ziel, Umsatz und Ergebnis erneut zweistellig zu steigern, erreichen. Der Umsatz der RATIONAL AG erhöhte sich in den ersten drei Monaten des Jahres von 36,5 auf 40,2 Mio. Euro. Dies entspricht einem Wachstum von 10,3 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) konnte von 5,1 auf 6,0 Mio. Euro sogar überproportional um 16,6 Prozent gesteigert werden. Damit hat RATIONAL einmal mehr seine stabile Wachstumsdynamik unter Beweis gestellt.

Gegen die anhaltenden konjunkturellen Schwächen auf den Auslandsmärkten konnte sich das Unternehmen gut behaupten. Besonders erfreulich waren die Erfolge in den strategisch bedeutsamen Zukunftsmärkten Amerika und Japan. Trotz anhaltender Rezession und schwachem Yen wurde der Umsatz in Japan um 25 Prozent gesteigert. In den USA verbuchte die Tochtergesellschaft der RATIONAL AG in einem stagnierenden Markt sogar ein Umsatzplus von 46 Prozent. Der Auslandsanteil der RATIONAL AG liegt derzeit bei 81 Prozent.

## Dear Shareholders, dear Prospects,

Thank you for your interest in RATIONAL AG. Our first quarterly report for 2002 sets out information on our current business situation and the further development of the company.

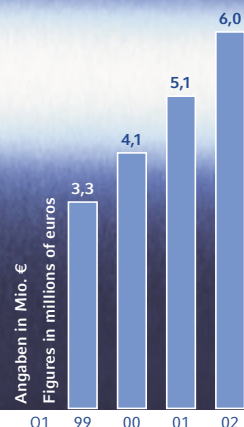
## Double-digit growth in sales – proceeds rise over-proportionately

Despite difficult economic conditions, we were once again able to reach our goal of securing a double-digit growth in sales and profit in the first quarter of 2002. During the first three months of the year, sales of RATIONAL AG rose from 36.5 to 40.2 million euro, corresponding to 10.3 per cent growth over the same period of the previous year. It was even possible to increase earnings before interest and taxes (EBIT) over-proportionately by 16.6 per cent from 5.1 to 6.0 million euro. In doing so, RATIONAL has once again been able to demonstrate stable growth.

The company was successfully able to hold its ground in spite of continuing economic weaknesses in foreign markets. We were particularly pleased at our success on the strategically significant markets in America and Japan. Despite the ongoing recession and the weak yen, it was nevertheless possible to increase sales in Japan by 25 per cent. In the USA, the RATIONAL AG subsidiary was even able to record a 46 per cent increase in sales despite a stagnating market. The share of RATIONAL's business abroad currently stands at 81 per cent.



EBIT der RATIONAL Gruppe EBIT RATIONAL Group



1999 und 2000 nach HGB, Q1 2000 ohne Kosten des Börsengangs, ab 2001 nach IAS

1999 and 2000 according to the German commercial code, Q1 2000 excl. IPO-expenses, from 2001 according to IAS



Die in 2001 getätigten Investitionen in die technologische Modernisierung der Fertigung und die konsequente Optimierung der Produktionsabläufe ermöglichen weiter sinkende Herstellkosten. Als Folge erhöht sich im 1. Quartal 2002 das Bruttoergebnis vom Umsatz um 13,2 Prozent.

Die Vertriebs- und Servicekosten steigen proportional zum Umsatz um 10,8 Prozent von 10,8 auf 12,0 Mio. Euro. Ursache des überproportionalen Anstiegs der Forschungs- und Entwicklungskosten um 16,8 Prozent von 1,8 auf 2,1 Mio. Euro ist die Entwicklung einer neuen Modellreihe, die Ende 2003 auf den Markt kommt. Der geringe Anstieg der Verwaltungskosten um nur 1,6 Prozent von 2,9 auf 3,0 Mio. Euro reflektiert die schlanke Organisationsstruktur der RATIONAL AG.

Belastet wird das Quartalsergebnis durch einen währungsbedingten, außerordentlichen Verlust in Höhe von -0,3 Mio. Euro, der aus der Konsolidierung der Tochter Argentinien entstanden ist. Aufgrund der schwierigen politischen Lage in Argentinien haben wir uns entschieden, diese Tochtergesellschaft zu schließen und den argentinischen Markt wieder über Handelspartner zu betreuen.

## Innovationen erschließen neue Absatzfelder

Garant für den anhaltenden Geschäftserfolg der RATIONAL AG ist neben der einzigartigen Technologie die Zuverlässigkeit und die einfache Bedienung der Geräte. Durch weitere Innovationen im 1. Quartal 2002 konnte der Technologievorsprung erneut ausgebaut werden.

Investment in the technical modernisation of production made in 2001 together with the consistent optimisation of production processes enabled a further reduction of production costs. As a result, the gross profit grew by 13.2 per cent in the first quarter of 2002.

The selling and service costs increased commensurate to sales by 10.8 per cent from 10.8 to 12.0 million euro. Expenditures in research and development rose disproportionately by 16.8 per cent from 1.8 to 2.1 million euro due to the development of a new product series which is scheduled for launch at the end of 2003. The slight increase in administrative costs of a mere 1.6 per cent from 2.9 to 3.0 million euro reflects RATIONAL's lean organisational structure.

The quarterly result is encumbered by a currency-related, extraordinary loss amounting to - 0.3 million euro which is down to the consolidation of the Argentinean subsidiary. Due to the difficult political situation in Argentina, we have decided to close this subsidiary and to once again supply the Argentinean market via trading partners.

## Innovations open up new sources of revenue

Besides the unique technology, the ongoing business success of RATIONAL is guaranteed by the products' reliability and simple use. During the first quarter of 2002 it was possible to consolidate our technological lead by means of innovations.





Mit CombiLink® haben wir ein intelligentes System eingeführt, welches dem Küchenchef die zentrale Bedienung und Überwachung seiner ClimaPlus Combi®s innerhalb des Küchenbereichs aber auch über große Entfernungen ermöglicht.

Ein weiteres neues Innovationsprodukt von RATIONAL ist CombiFry®. Mit CombiFry® kann im ClimaPlus Combi® in kürzester Zeit eine große Menge von frittierten Produkten ohne Fett und in Top-Qualität zubereitet werden. Problemlos lassen sich zum Beispiel 200 Portionen Pommes Frites in 15 Minuten fettfrei frittieren. In wissenschaftlichen Studien wurde festgestellt, dass die schonende Garung ohne Fett wesentlich gesünder ist und der Kaloriengehalt um 36 Prozent reduziert werden kann. Gleichzeitig werden bis zu 70 Prozent Kosten eingespart. CombiFry® ist damit praktisch ein Selbstläufer und vom Start weg ein Erfolgsprodukt von RATIONAL.

## Neue Chancen in Fernost

Einen bedeutenden Schritt konnte die RATIONAL AG in der Erschließung neuer Absatzpotenziale in Fernost vollziehen. Nach umfangreichen Produkttests hat sich Kentucky Fried Chicken (KFC) China für die Combi-Dämpfer von RATIONAL entschieden. Ein erster Auftrag über 80 ClimaPlus Combi® für die Region Shanghai ist bereits erteilt worden. KFC plant, alle derzeitigen sowie die zukünftigen Standorte in China mit RATIONAL Geräten auszustatten. Vor dem Hintergrund der Expansionspläne von KFC geht RATIONAL von einem potenziellen Auftragsvolumen von bis zu 1000 Geräten innerhalb der nächsten zwei Jahre aus.

With CombiLink®, we have launched an intelligent system that enables chefs to control and monitor their ClimaPlus Combi®s either from the kitchen or remotely over great distances.

The CombiFry® is another new innovative RATIONAL product. Using CombiFry®, it is possible to prepare large quantities of top-quality deep-fried products without fat in ClimaPlus Combi®s in no time at all. For example, deep-frying of 200 portions of French fried potatoes free of fat in only 15 minutes poses no problems at all. Scientific studies have shown that gentle cooking without fat is far healthier and can lower the caloric value by 36 per cent. At the same time, costs can be reduced by up to 70 per cent. CombiFry® therefore sells very quickly and is right from the start another successful product from RATIONAL.

## New opportunities in the Far East

RATIONAL AG was able to take a further significant step in developing new market potential in the Far East. Following extensive product tests, Kentucky Fried Chicken (KFC) China decided to go for RATIONAL combi steamers. A first order for 80 ClimaPlus Combi®s for the Shanghai region has already been placed.

KFC is planning to equip all existing and all future locations in China with RATIONAL appliances. In light of KFC's plans for expansion, RATIONAL may expect a potential order volume of up to 1,000 units over the next two years.



KFC ist heute die klare Nummer 1 in der Kettengastronomie in China mit 25 Prozent jährlichem Wachstum. Dieses starke Wachstum soll auch in Zukunft durch ein erweitertes Speisenangebot abgesichert werden. Die notwendige Flexibilität dazu liefert der Markt- und Technologieführer RATIONAL.

With 25 per cent annual growth KFC is indisputably the No. 1 in the field of restaurant chains in China. This healthy growth is to be secured in future too by means of an expanded range of dishes. The necessary flexibility for this is being provided by the market and technological leader RATIONAL.

## RATIONAL erhält den Bayerischen Qualitätspreis

Für die innovativen Leistungen im Qualitätsmanagement des Unternehmens hat die RATIONAL AG im 1. Quartal 2002 den Bayerischen Qualitätspreis erhalten. Diese Auszeichnung wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium für besonders herausragende Leistungen verliehen. Gewürdigt wurde dabei vor allem die Qualität der Service-Partner-Organisation. Auf der Basis regelmäßiger Kundenbefragungen wird ein weltweites Benchmarking aller Service-Partner-Leistungen durchgeführt, um so Verbesserungspotenziale zu erkennen und die Service-Qualität kontinuierlich zu steigern.

## RATIONAL is awarded the Bavarian Quality Prize

In the first quarter of 2002, RATIONAL AG was awarded the Bavarian Quality Prize for its innovative achievements in the field of quality management. The prize is awarded by the Bavarian Department of Trade and Industry for particularly outstanding achievements. Especially the quality of the service partner organisation has been fully appreciated. Based on regular customer surveys, global benchmarking of all service partners is carried out to identify improvement potential and to continually raise the standard of service.

## RATIONAL Aktie besitzt erhebliches Kurspotenzial

Der Vorstand verstärkte im 1. Quartal 2002 alle Investor-Relations-Aktivitäten und präsentierte das Unternehmen auf internationalen Roadshows und zahlreichen Veranstaltungen

## RATIONAL share has considerable price potential

In the first quarter of 2002, the company management strengthened its investor relations activities and presented the company to the press and potential investors at a number of





der Presse und potenziellen Investoren. Gemessen an unserer Meinung nach fairem Unternehmenswert, war die RATIONAL Aktie mit 39 Euro zum Ende des 1. Quartals 2002 tendenziell noch immer unterbewertet und besitzt daher auch kurzfristig noch erhebliches Kurspotenzial.

international road shows and numerous events. Priced at euro 39, the RATIONAL share - as measured by what we consider to be a fair company value - was by the end of the first quarter of 2002 still undervalued and therefore has still considerable potential for growth in the short term.

## Ehrgeizige Ziele für 2002

Für das Geschäftsjahr 2002 haben wir eine Umsatzsteigerung um 12 Prozent auf 187 Mio. Euro, eine EBIT-Verbesserung um 14 Prozent auf 36 Mio. Euro und einen Zuwachs beim operativen Cashflow um 15 Prozent auf 23 Mio. Euro geplant. Nach dem guten Start im 1. Quartal 2002 sind wir zuversichtlich, dass wir unsere ehrgeizigen Ziele trotz des bisher fehlenden konjunkturellen Aufschwungs auch in 2002 wieder erreichen werden.

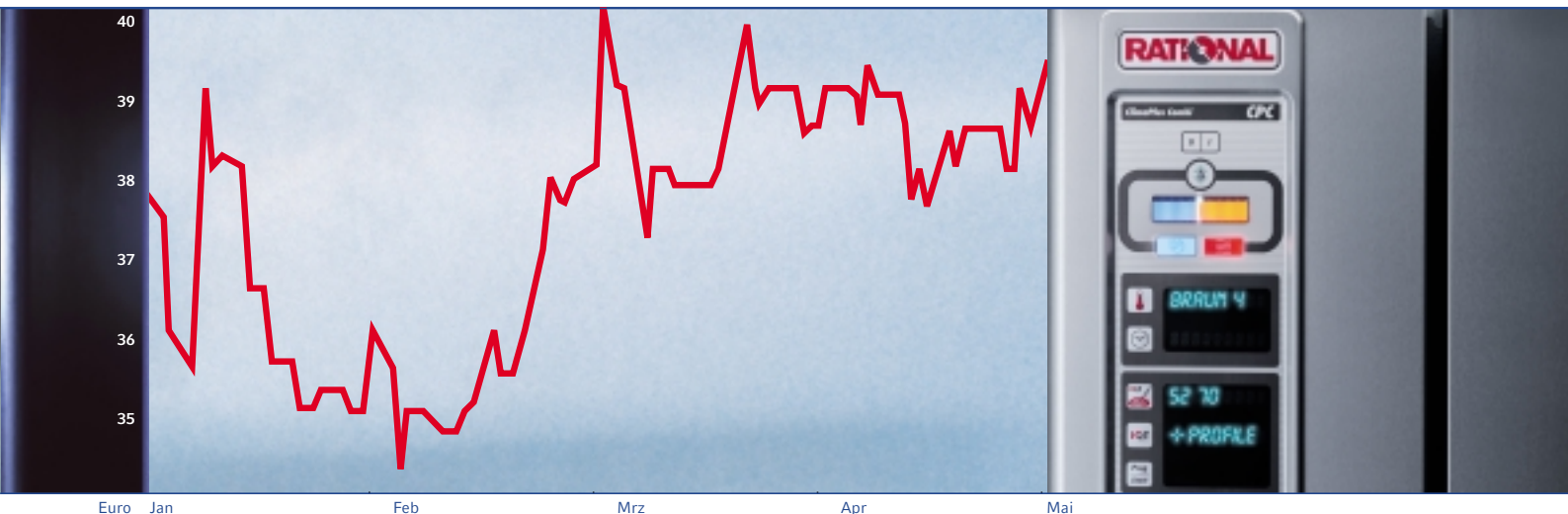
## Ambitious goals for 2002

For the business year 2002, we are planning to increase sales by twelve per cent to 187 million euro, to improve EBIT by 14 per cent to 36 million euro and to raise the operative cash flow by 15 per cent to 23 million euro. After a sound start to the year in the first quarter of 2002, we are confident that we will be able to reach our ambitious goals once again in 2002 despite the still lacking economic upturn.

RATIONAL Aktie in Q1 2002		
in Euro	Kurs	Marktkapitalisierung
31.12.01	35,0	398 Mio.
Hoch	40,0	455 Mio.
Tief	34,2	389 Mio.
Alle deutschen Börsen		

RATIONAL share in Q1 2002		
in euro	Share price	Market capitalisation
31.12.01	35.0	398 million
High	40.0	455 million
Low	34.2	389 million
Listing all German stock exchanges		

Kursentwicklung der RATIONAL Aktie im Jahre 2002 Share price development in the year 2002





## Gewinn- und Verlustrechnung Income statement

T-Euro thousands of euros	31.03.02	31.03.01
Umsatzerlöse Revenues	40.228	36.464
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen Cost of goods sold	- 17.273	- 16.182
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz Gross profit</b>	<b>22.955</b>	<b>20.282</b>
Vertriebs- und Servicekosten Selling and service expenses	- 12.014	- 10.841
Forschungs- und Entwicklungskosten Research and development expenses	- 2.060	- 1.764
Allgemeine Verwaltungskosten General administration expenses	- 2.955	- 2.908
Sonstige betriebliche Erträge Other operating income	529	562
Sonstige betriebliche Aufwendungen Other operating expenses	- 488	- 212
<b>Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) Earnings before interest and taxes (EBIT)</b>	<b>5.967</b>	<b>5.119</b>
Finanzergebnis Financial results	- 101	- 55
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit Earnings from ordinary activities</b>	<b>5.866</b>	<b>5.064</b>
Einkommen- und Ertragsteuern Taxes on income	- 2.349	- 2.288
<b>Außerordentliches Ergebnis (nach Steuern) Extraordinary profit or loss (net of tax)</b>	<b>- 268</b>	<b>0</b>
<b>Konzernergebnis Group earnings</b>	<b>3.249</b>	<b>2.776</b>
Gewinnvortrag Retained earnings brought forward	23.640	10.214
<b>Bilanzgewinn Retained earnings</b>	<b>26.889</b>	<b>12.990</b>
Durchschnittliche Anzahl der Aktien Average number of shares	11.370.000	11.368.000
Ergebnis je Aktie in Euro bezogen auf das Konzernergebnis und die Anzahl der Aktien Earnings per share in euros relating to the group earnings and the number of shares	0,29	0,24

## Kapitalflussrechnung Cash flow statement

T-Euro thousands of euros	31.03.02	31.03.01
Konzernergebnis Group earnings	3.249	2.776
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit Cash flow from operating activities	3.539	4.385
Cashflow aus der Investitionstätigkeit Cash flow from investing activities	- 1.116	- 1.798
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit Cash flow from financing activities	- 421	- 433
Wechselkursveränderungen Exchange rate changes	18	46
Veränderung des Finanzmittelbestandes Change in cash funds	2.020	2.200



## Bilanz Balance sheet

<b>Aktiva</b> T-Euro <b>Assets</b> thousands of euros	<b>31.03.02</b>	<b>31.12.01</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände Intangible assets	2.257	2.308
Sachanlagen Property, plant and equipment	22.891	23.176
Finanzanlagen Financial assets	218	218
<b>Anlagevermögen</b> <b>Fixed assets</b>	<b>25.366</b>	<b>25.702</b>
Vorräte Inventories	12.926	11.782
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Trade accounts receivable	31.247	29.811
Sonstige Vermögensgegenstände Other assets	2.143	2.494
Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestände Cash in bank accounts and cash on hand	29.788	27.693
<b>Umlaufvermögen</b> <b>Current assets</b>	<b>76.104</b>	<b>71.780</b>
<b>Latente Steuererstattungsansprüche</b> <b>Deferred tax refund claims</b>	<b>3.054</b>	<b>2.743</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b> <b>Prepaid expenses</b>	<b>443</b>	<b>546</b>
<b>Bilanzsumme</b> <b>Balance sheet total</b>	<b>104.967</b>	<b>100.771</b>
<b>Passiva</b> T-Euro <b>Equity and Liabilities</b> thousands of euros	<b>31.03.02</b>	<b>31.12.01</b>
Gezeichnetes Kapital Subscribed capital	11.370	11.370
Kapitalrücklage Capital reserve	29.116	28.849
Gewinnrücklagen Revenue reserves	514	514
Bilanzgewinn Retained earnings	26.889	23.641
<b>Eigenkapital</b> <b>Equity</b>	<b>67.889</b>	<b>64.374</b>
Pensionsrückstellungen Provision for pensions	484	479
Steuerrückstellungen Provision for taxation	2.515	2.332
Sonstige Rückstellungen Other provisions	9.374	8.791
<b>Rückstellungen</b> <b>Accruals</b>	<b>12.373</b>	<b>11.602</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Liabilities to banks	5.376	5.292
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Trade accounts payable	6.039	4.375
Sonstige Verbindlichkeiten Other liabilities	12.983	14.809
<b>Verbindlichkeiten</b> <b>Liabilities</b>	<b>24.398</b>	<b>24.476</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b> <b>Deferrals</b>	<b>307</b>	<b>319</b>
<b>Bilanzsumme</b> <b>Balance sheet total</b>	<b>104.967</b>	<b>100.771</b>

## Segmentübersicht Segment overview

Q1 2002 T-Euro thousands of euros	Deutschland	Europa o. Deutschland	Amerika	Asien	Übrige Welt <sup>1)</sup>	Summe Segmente	Konzern
	Germany	Europe excl. Germany	America	Asia	Rest of the World <sup>1)</sup>	Total segments	Group
Außenumsätze External sales	7.476	15.916	3.219	3.420	10.197	<b>40.228</b>	40.228
Innenumsätze Intercompany sales	0	2	0	0	21.318	<b>21.320</b>	21.320
Segmentumsätze Segment sales	7.476	15.918	3.219	3.420	31.515	<b>61.548</b>	61.548
Zum Vorjahr Versus previous year	n.a.	+10%	+54%	+25%	+14 %	<b>+31%</b>	+31%
Segmentergebnis Segment result	-232	961	434	175	5.356	<b>6.694</b>	5.967
<b>Q1 2001</b>							
Außenumsätze External sales		14.496	2.091	2.732	17.145	<b>36.464</b>	36.464
Innenumsätze Intercompany sales		24	0	0	10.396	<b>10.420</b>	10.420
Segmentumsätze Segment sales		14.520	2.091	2.732	27.541	<b>46.884</b>	46.884
Segmentergebnis Segment result		928	-314	-170	3.853	<b>4.297</b>	5.119

<sup>1)</sup>in Q1 2001 einschließlich des deutschen Vertriebsgeschäfts, das zu diesem Zeitpunkt organisatorisch noch in die AG eingegliedert war

Der Unterschied aus der Summe der Segmente zum Konzern ergibt sich zum einen aus Konsolidierungsvorgängen und zum anderen aus der unterschiedlichen Definition von Inhalten der Segmentposten im Vergleich zu den dazugehörigen Konzernposten.

<sup>1)</sup>in Q1 2001 including the German operation which at that time was organisationally still part of the AG

The difference between the total segments and the group reflects firstly the effects of consolidation and, secondly, the amounts result from the variant definition of the contents of the segmental positions in comparison to the related group positions.

## Umsatzerlöse Sales

Die Umsatzerlöse verteilen sich nach dem Standort der Kunden auf die Regionen wie folgt:

Sales is distributed as follows across the regions, according to the customer location:

	31.03.02		31.03.01	
	T-Euro	%	T-Euro	%
Deutschland Germany	7.643	19%	8.463	23%
Europa (ohne Deutschland) Europe (excl. Germany)	21.251	53%	18.872	52%
Amerika America	4.705	12%	3.459	9%
Asien Asia	5.348	13%	4.259	12%
Übrige Welt*) Rest of the World*)	1.281	3%	1.411	4%
<b>Gesamt Total</b>	<b>40.228</b>	<b>100 %</b>	<b>36.464</b>	<b>100 %</b>

\*) Australien, Neuseeland, Naher/Mittlerer Osten, Afrika

\*) Australia, New Zealand, Near/Middle East, Africa





## Entwicklung Eigenkapital Statement of changes in equity

T-Euro thousands of euros	Gezeichnetes Kapital Subscribed capital	Kapitalrücklage Capital reserves	Gewinnrücklagen Revenue reserves	Bilanzgewinn Retained earnings	Gesamt Total
Stand am 1. Januar 2001 Balance on 1st January 2001	11.370	28.815	514	10.214	50.913
Dividende Dividends				- 7.390	- 7.390
Konzernergebnis Group earnings				20.817	20.817
Verkauf eigener Anteile Sale of own shares		92			92
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung Differences from currency conversion		- 58			- 58
Stand am 31. Dezember 2001 Balance on 31st December 2001	11.370	28.849	514	23.641	64.374
Dividende Dividends					0
Konzernergebnis Group earnings				3.248	3.248
Verkauf eigener Anteile Sale of own shares					0
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung Differences from currency conversion		267			267
Stand am 31. März 2002 Balance on 31st March 2002	11.370	29.116	514	26.889	67.889

## Zusätzliche Erläuterungen Additional notes

### Grundlagen der Rechnungslegung

Die Erstellung des Konzernabschlusses der RATIONAL Aktiengesellschaft für das 1. Quartal 2002 und die Aufbereitung der Vergleichswerte des Vorjahres erfolgte in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Committee (IASC) verabschiedeten und veröffentlichten International Accounting Standards (IAS) und deren Auslegung durch das Standard Interpretations Committee (SIC).

### Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der RATIONAL Aktiengesellschaft hat sich nicht verändert und umfasst weiterhin zwei inländische und elf ausländische Tochtergesellschaften.

### Außerordentliches Ergebnis

Das Ergebnis der RATIONAL AG zum 1. Quartal 2002 enthält einen währungsbedingten, außerordentlichen Verlust in Höhe von - 268 T-Euro, der aus der Konsolidierung der Tochtergesellschaft Argentinien entstanden ist. Die Maßgaben des IAS 21 zur Darstellung von Tochtergesellschaften in Hochinflationenländern wurden dabei berücksichtigt.

### Accounting principles

The consolidated financial statement of RATIONAL AG for the first quarter of 2002 and the processing of the previous year's reference values were prepared in accordance with the International Accounting Standards (IAS) as passed and released by the International Accounting Standards Committee (IASC) and their interpretation by the Standard Interpretations Committee (SIC).

### Consolidated companies

The group of consolidated companies owned by RATIONAL AG has not changed and still encompasses two domestic and eleven foreign subsidiaries.

### Extraordinary result

The first quarter results of 2002 of RATIONAL AG include a currency-related extraordinary loss amounting to - 268 thousand euro which is down to the consolidation of the Argentinean subsidiary. The requirement of IAS 21 for the presentation of subsidiaries in high-inflationary countries has been taken into consideration.